Zweite Beilage zu Nr. 23 der Schweizer Frauen-Zeitung

Objekttyp: **Appendix**

Zeitschrift: **Schweizer Frauen-Zeitung : Blätter für den häuslichen Kreis**

Band (Jahr): **28 (1906)**

Heft 23

PDF erstellt am: **31.05.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

Die Lebensdauer der Frauen berühmter Männer.

Frau Friederike Rietschel, die am 14. Mai zu Groß-Lichterfelde in ihrem 87. Lebensjahre verstorbene Witwe des Bildhauers Ernst Rietschel, hat die große Zahl der Beispiele für die bekannte Tatsache bestätigt, daß die Frauen nicht bloß im allgemeinen eine längere Lebensdauer als die Männer haben, sondern daß auch insbesondere die großen Männer von ihren Witwen sehr lange überlebt zu werden pflegen.

Die Erfahrung lehrt, daß von je zehn berühmten Männern mindestens sechs früher als ihre Gattin vom Tode hinweggerafft werden. Friederike Rietschel, die übrigens die vierte Ehefrau des Künstlers war, überlebte ihren Gatten 45 Jahre, also noch weit länger als z. B. die Witwe Schillers, die noch 21 Jahre nach dessen Tode lebte, und noch länger als die Witwe August v. Kotzebues, die ihrem zärtlich geliebten Manne erst 33 Jahre nach seiner Ermordung in den Tod folgte; doch ward sie hierin noch übertroffen durch Mozarts Konstanze, die sich nicht lange nach seinem Hinscheiden wieder verheiratete und, nochmals Witwe geworden, nicht weniger als 51 Jahre nach dem Ableben ihres ersten Gatten das Zeitliche segnete. Uebrigens überlebte Friederike Rietschel auch ihren vor zehn Jahren verstorbenen weit jüngeren Bruder, den als Biographen ihres Gatten bekannten Zittauer Rechtsanwalt Andreas Oppermann.

Was ist schön?

Ueber merkwürdige Schönheitsideale plaudert ein englisches Blatt. In jedem Lande der Welt hat man ein anderes Schönheitsideal. Die japanischen Frauen gelten als lieblich, wenn sie vergoldete Zähne tragen, in Indien zieht man rot gefärbte Zähne vor. In Grönland färben die Frauen ihre Gesichter mit blauen und gelben Farbstoffen, und das hübscheste moskowitische Mädchen muß seine frische Haut mit grober roter und weißer Tünche beschmieren, wenn es bewundert sein will. Die Chinesinnen müssen bekanntlich einen kleinen Fuß haben und unterwerfen sich deshalb der Marter furchtbarer Verstümmelungen. In Persien ist eine Adlernase ein wesentlicher Bestandteil der männlichen und weiblichen Schönheit, und in einer Familie mit mehreren Söhnen ist die Form der Nase für die Wahl des Thronfolgers öfters entscheidend gewesen. Rotes Haar ist in Persien etwas schreckliches, es wird immer gefärbt. In der Türkei dagegen gilt rotes Haar als eine Schönheit, und die Frauen brauchen reichlich Henna, um die Farbe ihrer von Natur rabenschwarzen Locken zu ändern. In einigen Ländern drücken die Mütter die Nasen ihrer Töchter ein, um sie anziehend zu machen, und in anderen Ländern legt man die Köpfe der Neugebornen zwischen Bretter, damit sie länglicher oder viereckiger werden. In China, wo die meisten Augen schmal und lang sind, wird ein schmales Auge für besonders schön gehalten. Die chinesischen Mädchen reißen ihre Augenbrauen aus, um schön zu sein. Die Türkinnen bemalen dagegen ihre Augenbrauen mit Gold, was besonders abends sehr seltsam wirkt.

Kurz vor Inkrafttreten des neuen Zolltarifs konnte noch ein kleiner Rest von dem rasch so beliebt gewordenen Mailänder-Bienenhonig (Sommerernte, braun) herübergenommen werden. Verkäuflich zum alten Preis von Fr. 7.40 die 8 Pfundbüchse, Zoll, Porto, Verpackung, Spesen und eine schöne, sehr solide Blechbüchse — alles inbegriffen. Auf Verlangen wird gegen Nachnahme des Betrages sofort Sendung gemacht. Offerten befördert die Expedition. [4098

PIANOS

ALFRED BERTSCHINGER
OETENBACHSTR. 24
1. STOCK ZÜRICH I

HARMONIUMS [3919

Vorhang- u. Etamin-Stoffe
sowie
Spachtel-Rouleaux
und Rouleaux-Stoffe
jeder Art kaufen Sie ganz besonders vorteilhaft im ersten Zürcher Vorhang-Versandgeschäft von [3954
Moser & Cie., zur Trülle, Zürich I.
Verlangen Sie gefl. Muster.
Einige ungefähre Angaben über Breite, Farbe und Preis sind bei der grossen Reichhaltigkeit sehr erwünscht.

LANG-GARNE
Beste STRICKGARNE
Lang-Garne sind in den Nummern 5/2, 7/2, 7/3, 9/2, 10/4, 12/4, in Doppelgarn Nr. 30/8, und allen Farben erhältlich. Diese Garne werden somit in den gröbsten bis zu den feinsten Sorten für Hand- und Maschinenstrickerei und ausschliesslich in bester Makoqualität erstellt. Zu Lang-Garn Nr. 5/2 wird zudem ein besonders passendes zweifaches Stopfgarn billigst abgegeben. Man verlange ausdrücklich Originalaufmachung mit dem Namen der Firma Lang & Cie. in Reiden. Auf Wunsch werden gerne überall Bezugsquellen angegeben. (H 863 Lz) [4208

Schuler's Salmiak-Terpentin-Waschpulver
1. Meine Frau war stets verstimmt beim Waschen,
Es war kein fröhlich Wort mehr zu erhaschen;
Doch seit sie SCHULER's WASCHPULVER verwendet,
Hat sich das Blatt zum Fröhlichsten gewendet.
[3921

Ohne Kosten
erhalten Sie von untenstehendem Bureau
Insertionspläne
Auskunft in [4351
Reklame-Angelegenheiten
Inserat-Kataloge.
Streng reelle Bedienung.
Absolute Verschwiegenheit bei Chiffre-Inseraten.
Annoncen-Expedition
F. Ruegg, Rapperswil
am Zürichsee.

1000 Brief-Couverts, Geschäfts-Format Fr. 2.40
500 Doppelbogen Postpapier klein oder Oktav-Format, Fr. 1.50
500 Doppelbogen Quart (Geschäfts-Format) „ 3.—
100 Bogen schönes Einwickelpapier [4094] Fr. 2.—
100 sortierte schöne Ansichts-Postkarten Fr. 2, seiden 3.—
Preisliste und Muster von Couverts, Post- und Packpapieren zu sehr billigen Preisen gratis. Bei Einsendung des Betrages franko.
Papierwarenfabrik A. Niederhäuser, Grenchen.

Verlangen Sie bei Ihrem Lieferanten das beste Waschmittel
PETRIN.
Es besteht aus Petrol, Terpentin und Salmiak und macht die Wäsche blendend weiss.
Chem. Fabrik Stalden (Bern). [4217 (B 549)

Der aus den besten Bitterkräutern der Alpen und einem leichtverdaulichen Eisenpräparat bereitete **Eisenbitter** von **Joh. P. Mosimann,** Apoth. in Langnau i. E., ist eines der wertvollsten **Kräftigungsmittel.** Gegen **Appetitlosigkeit, Bleichsucht, Blutarmut, Nervenschwäche unübertroffen** an Güte. — **Feinste Blutreinigung.** [4273
Fördert Esslust **gutes Aussehen** gesunden Teint
Die Flasche à Fr. 2½ mit Gebrauchsanweisung zu haben in allen Apotheken und Droguerien. (H 2000 Y)

Kluge Hausfrauen kaufen nur:
KAFFEE-NANNY
HELVETIA CICHORIEN
FABRIK MARKE
Garantirt rein
laut Gutachten mehrerer Kantons-Chemiker sowie Koch- u. Haushaltungs-Schulen
das allerbeste Fabrikat
4279

Gesichtsausschläge Knötchen, Mitesser.
3915] Teile Ihnen mit, dass ich durch Ihre briefliche Behandlung von **Gesichtsausschlägen, eiternden und verhärteten Knötchen und Mitessern,** die seit 4½ Jahren mein Gesicht verunzierten, vollständig befreit worden bin. Hätte Ihnen früher geschrieben, doch habe ich mich vergewissern wollen, ob keine neuen Ausschläge entstehen würden. Die Heilung hat sich jedoch als dauernd erwiesen, weshalb ich nebst Gott Ihnen meinen innigsten Dank ausspreche. Sollte später in unserer Familie ärztliche Hilfe nötig sein, so werden wir uns sofort an Sie wenden. Ich stelle es Ihnen frei, dieses Zeugnis zu veröffentlichen und werde gerne jedem, der fragt, Auskunft geben. Obere Kaiserstrasse 36, Geisweid, Kr. Siegen, 24. Juli 1903. Frl. B. Schneider. Dass obige Unterschrift von B. Schneider vollzogen ist, bescheinigt: Clafeld, 24. Juli 1903. Der Gemeindev. i. V.: F. Schleifenbaum. Adr.: **Privatpoliklinik Glarus,** Kirchstr. 405, **Glarus.**

Berner-
Leinwand zu Hemden, Leintüchern, Kissenbezügen, Hand-, Tisch- u. Küchentüchern, Servietten, Taschentüchern, Teig- oder Brottüchern und **Berner-**
Halblein,
stärkster, naturwollener **Kleiderstoff,** für Männer und Knaben, in schönster, reichster Auswahl bemustert Privaten umgehend [3903
Walter Gygax, Fabrikant in Bleienbach.

Brillant-Seife & Seifenpulver
werden von sparsamen Hausfrauen immer angewendet, wo es sich darum handelt, eine regelmässig schöne u. tadellose Wäsche zu erhalten. Die Hausfrauen sparen mehr durch d. Gebrauch von guten Seifen, da schlechte Seifensorten die Wäsche bald ganz ruinieren.
Ueberall zu haben. [3658

Echt englischer
Wunderbalsam
beliebteste Marke [3998
à 3 und 4 Fr. per Dutzend.
Reischmann, Apotheker, Näfels.

Milch- und Bierflaschen aus Papier.

Mit Papierflaschen, welche in den Vereinigten Staaten von Nordamerika fabriziert werden, machen jetzt einige der größten englischen Brauereien im kleinen sehr eingehende Versuche, bei denen es hauptsächlich darauf ankommt, festzustellen, ob der Papierstoff, aus dem jene bestehen, nicht nach längerer Zeit durch das Bier aufgeweicht werde, und ob man sich fortgesetzt oder doch mehrere Male dieser neuartigen Behälter bedienen kann. In den Vereinigten Staaten, schreibt die „Tageszeitung für Brauerei", bedient man sich papierner Flaschen und sonstiger Behälter mit bestem Erfolge bei der Milchversendung. Anfänglich konnte man die Flüssigkeit nur auf ein paar Stunden darin aufbewahren, aber jetzt tränkte man den Papierstoff mit Paraffin und erreichte dadurch nicht nur, daß er undurchdringlich wurde, sondern auch, daß die Milch nicht mehr den Geschmack des Papiers annahm. Man sterilisierte die Milch bei 100 Grad Celsius, ohne daß das Papier irgendwie angegriffen wurde. Diesen Flaschen wird nachgerühmt, sie seien so fest, daß ein Gewicht von 200 engl. Pfund sie nicht plattdrücken könne. Für die Flaschen aus Papier spricht weiter der Umstand, daß sie nur den zwölften Teil des Gewichts einer solchen aus Glas haben und der Bruch gänzlich fortfällt; auch reizen sie nicht zum Diebstahl. Ein Bierwagen kann angeblich die doppelte Zahl von Flaschen befördern als jetzt. Man errichtet jetzt in den Vereinigten Staaten eine Fabrik, welche täglich 200,000 Flaschen aus Papiermaché zu liefern vermag. Der Preis wird anfänglich einen Cent (5 Cts.) auf die Flasche betragen, später aber jedenfalls vermindert werden. Dazu bemerkt die Papier-Zeitung: Die Milch hält sich in Papierflaschen deshalb besser als in gläsernen, weil erstere nur einmal benutzt werden, die gläsernen jedoch, sowie die Kautschuk-Verschlüsse bei wiederholter Benutzung nicht genügend gesäubert werden können. Auch für Bier werden papierne Flaschen nur dann brauchbar sein, wenn man sie nur einmal verwendet. Gerade darin kann aber vom Standpunkte der Sauberkeit aus ihr Vorzug liegen.

Pflanzen als Kompaß.

Man sagt bekanntlich der Sonnenblume nach, daß sie ihren geöffneten Kelch stets der Sonne zudrehe, und ebenso geht von vielen anderen Pflanzen die Sage, daß sie durch die entschiedene Richtung, die ihre Blüten oder Kelche einhalten, direkt als Wegweiser oder als Kompaß dienen können. Dieses Stoffes hat sich auch der Dichter Longfellow bemächtigt, der in „Evangeline" erzählt, daß in der riesigen Prärie sämtliche Blätter der Kompaßpflanze genau die Stellung von Norden nach Süden einnahmen und so den Wanderern den Weg in der Wildnis wiesen. Neuere Forschungen haben nun gezeigt, daß diese Pflanze sich in der That genau in der Nord-Südrichtung einstellt, und daß sie auch in Europa so manche Genossin hat, die man gleichfalls nicht mit Unrecht als „Kompaßpflanze" bezeichnen kann. Hierzu gehören in allererster Linie verschiedene Arten des wilden Lattichs, die sich von der heißen Mittagssonne abwenden und während der Mittagszeit nach Norden weisen, während sie in den kühleren Morgen- und Abendstunden sich der Sonne zudrehen, also nach Osten oder Westen zeigen. Die Kompaßpflanze der Prärien, von der, wie oben erwähnt, Longfellow schreibt, führt den wissenschaftlichen Namen „Silphium laciniatum", und sie weist um so entschiedener nach Süden, je jünger die einzelne Pflanze ist. Da sie riesige Strecken der Prärie bedeckt, so macht die Fahrt durch eine derartige Prärie einen eigenartigen Eindruck, und man kann an der Stellung, die man selbst zu den geöffneten Kelchen der Pflanze einnimmt, immer ganz genau verfolgen, ob der Zug eine Biegung macht, oder nach welcher Himmelsrichtung er gerade fährt.

Nervenkranken Damen, die einer besondern Pflege und Ueberwachung bedürftig sind, wird Aufnahme in einer passenden Familie angeboten. Alles Nähere wird mitgeteilt auf gefl. Anfragen unter Chiffre 4270.

O. WALTER-OBRECHT'S Krokodilkamm
FABRIK-MARKE
ist der Beste Horn-Frisierkamm
Ueberall erhältlich. [3852

Rudolf Mosse
grösste Annoncen-Expedition des Kontinents
St. Gallen
(gegründet 1867).
Vertreter: E. Diem-Saxer.
Aarau — Basel — Bern — Biel — Chur — Glarus — Lausanne — Luzern — Schaffhausen — Solothurn.
Berlin - Frankfurt a/M. - Wien etc.
Zentral-Bureau für die Schweiz:
Zürich
empfiehlt sich zur Besorgung von
Inseraten
in alle schweizerischen und ausländ. Zeitungen, Fachzeitschriften, Kalender, Reise- und Kursbücher, ohne Ausnahme zu Originalpreisen und ohne alle Nebenspesen. [4065
Bei grösseren Aufträgen höchster Rabatt.
Geschäftsprinzip:
Prompte, exakte und solide Bedienung.
Diskretion!
Zeitungskatalog gratis u. franco.

Kostbare Seidenstoffe, Spitzen und die zartesten Gewebe können ohne Furcht vor Beschädigung mit Sunlight Seife gewaschen werden, Dank ihrer Reinigungskraft.
4118

Echte Berner Leinwand
Tisch-, Bett-, Küchen Leinen etc. [4241
Reiche Auswahl. — Billigste Preise.
Braut-Aussteuern.
Jede Meterzahl direkt ab unseren mech. und Handwebstühlen.
Müller & Co., Leinenweberei Langenthal, Bern.

Frauenheim.
Frauen und Töchter finden in unserm Heim billige dauernde Aufnahme bei bester Verpflegung. (Altersheim.) Internat. Frauen- und Töchter-Vereinigung „Frauenglück" in Heiden (Schweiz). (D 765) [4257

Trunksucht.
Teile Ihnen ergeb. mit, dass ich von der Neigung zum Trinken vollständig befreit bin. Seitdem ich die mir von Ihnen verordnete Kur durchgemacht, habe ich kein Verlangen mehr nach geistigen Getränken und kommt es mir nicht mehr in den Sinn, in ein Wirtshaus zu gehen. Der Gesellschaft halber muss ich zur Seltenheit ein Glas Bier trinken, doch finde ich keinen Geschmack mehr daran. Die frühere Leidenschaft zum Trinken ist ganz verschwunden, worüber ich sehr glücklich bin. Ich kann Ihr briefl. Trunksucht-Heilverfahren, das leicht mit und ohne Wissen angewandt werden kann, allen Trinkern und deren Familien als probat und unschädl. empfehlen. Gimmel, Kr. Oels, i. Schlesien, 4. Okt. 1903. Herm. Schönfeld, Stellenbes. Vorsteh. eigenh. Namensunterschrift d. Herm. Schönfeld in Gimmel beglaubigt: Gimmel, 4. Okt. 1903, der Gemeindevorstand: Menzel. Adr.: Privatpoliklinik Glarus, Kirchstr. 405, Glarus. [3918

Krebs-Krankheit, Operation, Nachbehandlung.
(Nach Aeusserungen von Autoritäten (Litteratur und Kongresse) wird das bestmögliche Resultat erreicht durch frühzeitige und richtig geleitete Bestrahlung mit Röntgenstrahlen nach der Operation durch gut erfahrenen Röntgenarzt. Nicht operierbare Fälle werden wesentlich gebessert und gemildert.) [4213
Physiotherap. Institut Photos Bern, Mattenhof.
Behandlung nur durch Dr. O. Schär persönlich, Spec.-Arzt f. Radiologie seit 1898.
Prospekte durch das Institut.
Schrift: Die Behandlung des Krebses mit Röntgenstrahlen 71 S. von Dr. O. Schär durch die Buchhandlungen.

„Vor den wirtschaftlichen Kampf gestellt . . . !"
Die Ergebnisse eines unter obigem Titel stehenden Preisausschreibens der „Gartenlaube" sind hier in Buchform zusammengefaßt. Was schicksalsgeprüfte Frauen in diesen Blättern von ihrem Leben, ihrem Ringen ums tägliche Brot erzählen, ist durchleuchtet von dem Sieg über Not und Leid. Das Klagelied über das Los der Frauen wandelt sich zu einem Heldensang, der zwar nicht von weltbewegenden Taten berichtet, wohl aber von der stillen, unermüdlichen Aufopferungsfähigkeit des Weibes, von dem raschen Zugreifen im Falle eines jähen Zusammenbruchs. Nicht mit plötzlich aufflackernder Begeisterung, der ja oft so schnell die Ernüchterung folgt, gingen diese Frauen an ihr schweres Tagewerk; nein — mühselig und beladen sind sie vorgedrungen, Schritt für Schritt, Stunde um Stunde, neben sich die Sorge als Führerin und mit sich die eiserne Notwendigkeit als Stecken und Stab. Durch eisernen Fleiß und verständige Auffassung der Zeitlage, straffe Selbstzucht und liebevolle Leitung haben sie ihre Kinder zu tüchtigen Menschen erzogen, ihren Geschwistern das Fortkommen ermöglicht, alternden Angehörigen einen sonnigen Lebensabend geschaffen, sich selbst innere Zufriedenheit erworben. Das elegant ausgestattete, mit farbigem Umschlag versehene und 240 Seiten starke Buch ist für eine Mark durch alle Buchhandlungen zu beziehen, auch gegen Einsendung von 1,20 Mark direkt vom Verlag der „Gartenlaube".
Ernst Keil's Nachfolger
G. m. b. H.,
Leipzig, Königstr. 33.
4312

Okic's Wörishofener Tormentill-Seife
Mildeste Seife und vorzüglichste Heil-Seife für Kinder unentbehrlich — Preis 60 Cts.
F. Reinger Bruder, Basel
3968

Okic's Wörishofener Tormentill-Crème
Vorzüglichste Heil-Crème bei Wunden, Wundsein der Kinder, Ausschlag etc. Preis 60 Cts. Fcs. 1.20
F. Reinger Bruder, Basel
3969

!! Heilung von Asthma !!
selbst die hartnäckigsten Fälle, Athemnot, Lungenleiden, Husten, Rachen- und Nasenkatarrh, Brustschmerzen, Verschleimung, Auswurf, Schlaflosigkeit etc. heilt rasch, dauernd und brieflich, ohne Berufsstörung mit unschädlichen [4108
Indischen Pflanzen- und Kräuter-Mitteln
Kuranstalt Näfels (Schweiz) Dr. med. Emil Kahlert, prakt. Arzt.
Tausende Dankschr. v. Geheilten z. Eins.! Verlangen Sie Gratis-Broschüre geg. Eins. v. 50 Cts. in Marken f. Rückp.